



Planungsverband Region Rostock . Erich-Schlesinger-Str. 35 . 18059 Rostock

Mitglieder der Verbandsversammlung
VM A4, Herr Zielke, Herr Säwert
VA
PA, Frau Schneider, Hr. Dr. Bookholdt, Hr.
Müller, Frau Koziolk, Herr Stein

Ihr Zeichen	Unser Zeichen	Name E-Mail	Durchwahl	Datum
	200-500.14	Lena Steinmüller lena.steinmueller@afrr.mv-regierung.de	0381 700089459	12.03.2013

Protokoll der 29. Sitzung der Verbandsversammlung des RPV MM/R

Termin: 28.01.2013, 17.00 – 19.20 Uhr

Ort: Kreistagssaal des Landkreises Rostock

Leitung: Herr OB Methling

Teilnehmer: 25 stimmberechtigte Mitglieder der Verbandsversammlung, 39 Gäste (Anlage 1)

TOP 1: Eröffnung und Genehmigung der Tagesordnung

Herr Methling stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit der Verbandsversammlung fest. Herr Wiek stellte einen Antrag zur Ergänzung des Tagesordnungspunktes 5 „Fortschreibung des RREP“ bezüglich Erweiterung der Fortschreibung auf das Kapitel 5.4 Landwirtschaft. Der Antrag wurde mit 14 Stimmen der anwesenden Verbandsvertreter bestätigt. Der geänderten Tagesordnung wurde zugestimmt. Herr Zielke (Leiter des Referates Raumordnungsrecht und raumordnerische Belange einer nachhaltigen Siedlungsentwicklung in der Abteilung Landesentwicklung des EM) wurde als neuer Regionalbeauftragter der obersten Landesplanungsbehörde für die Region Rostock vorgestellt.

TOP 2: Protokollkontrolle der 28. Sitzung der Verbandsversammlung vom 28.03.2012

Das Protokoll der 28. Sitzung der Verbandsversammlung vom 28.03.2012 wurde bestätigt.

Mitgliedschaften



Planungsverband Region Rostock
Erich-Schlesinger-Str. 35
D-18059 Rostock
Tel. 0381-7000 89450
Fax 0381-7000 89470
Mail poststelle@afrr.mv-regierung.de
Web www.planungsverband-regionrostock.de

Verbandsangehörige
Gebietskörperschaften:
| Hansestadt Rostock
| Landkreis Rostock
| Stadt Bad Doberan
| Stadt Güstrow
| Stadt Teterow



TOP 3: Berichte zur Verbandsarbeit 2012 und 2013

3.1 Bericht des Vorsitzenden

Herr Methling berichtete über die zentralen Themenfelder der Verbandsarbeit in den Jahren 2012 und 2013. Hierbei hob er die Etablierung der Regiopolregion Rostock, die gewerbliche und industrielle Entwicklung der Region, insbesondere im Zusammenhang mit der Flächenvorsorge für den Seehafen Rostock, und die Fortschreibung des Fachkapitels Energie im RREP MM/R hervor. Desweiteren informierte er über die Mitwirkung des Vorsitzenden im Landesplanungs- und Energiebeirat M-V (vgl. [Anlage 2](#)).

3.2 Bericht des Vorsitzenden des Planungsausschusses

Herr Albrecht gab einen Überblick über die Projekte und Arbeitsfelder – Windenergie im Ostseeraum 2, Interface, TransGovernance, Regiopolregion Rostock, das Regionale Radwegekonzept und die Aktivitäten im Rahmen des Stadt-Umland-Raumes Rostock – des Planungsverbandes im vergangenen und kommenden Jahr. Daneben informierte er über das anstehende erste Beteiligungsverfahren zur Fortschreibung des Landesraumentwicklungsprogramms. (vgl. [Anlage 3](#))

3.3 Informationen zum Projekt Regiopolregion Rostock

Frau Semlow berichtete über die Aktivitäten der Regiopolregion Rostock im vergangenen und folgenden Jahr. Dabei wies sie insbesondere auf einen am 4. und 05.03. in Berlin stattfindenden „Workshop potenzieller Regiopolstädte und weiterer stadtreionaler Initiativen“ sowie auf die als Auftaktveranstaltung des Kulturfestivals Regio:polis (12.04. – 21.04.2013) geplante Bürgermeisterkonferenz am 12.04.2013 in Güstrow hin.

TOP 4: Haushalt 2012 und 2013

4.1 Beschluss über die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2012

Herr Krebs informierte über die aufgrund der Umstellung zur Doppik notwendige Erarbeitung einer Eröffnungsbilanz zum 01.01.2012 und über den mit den Einladungsunterlagen verschickten Auszug aus dem Prüfbericht derselben. Er empfahl der Verbandsversammlung, einer Feststellung der Eröffnungsbilanz sowie ihres Anhangs gemäß der Beschlussvorlage PV RR 134/2013 zuzustimmen.



Beschlussfassung: Die Verbandsversammlung fasste mehrheitlich den Beschluss 134/2013 zur Bestätigung des Prüfberichts zur Eröffnungsbilanz zum 01.01.2012 sowie ihrer Anlagen. (vgl. Anlage 4)

4.2 Diskussion und Beschlussfassung über die Haushaltsplanung und -satzung 2013

Herr Krebs stellte die mit der Einladung versandten Materialien zur Haushaltsplanung 2013 vor. Diese wurde in den Eckkennziffern im Verwaltungsausschuss und im Vorstand ausführlich beraten und diskutiert. Die Projekte wurden vorab bereits durch den Planungsausschuss bestätigt. Die in den Anlagen 3.1 bis 3.4 übersandten Unterlagen wurden in Abstimmung mit dem Rechnungsprüfungsamt der Hansestadt Rostock sowie dem Innministerium erarbeitet. Auf Nachfrage erläuterte Fr. Steinmüller, dass im Vorbericht zwischen der unter 1.2 angebenen Summe für „Aufwendungen für Projekte“ und 1.8 „Projektübersicht für das Haushaltsjahr 2013“ eine Differenz besteht. Diese sei zum einen auf unterschiedliche Ansätze im Finanz- und Ergebnishaushalt und zum anderen auf die Einbeziehung von Personalkosten in 1.8 zurückzuführen. Herr Krebs empfahl der Verbandsversammlung, einer Feststellung der Haushaltssatzung 2013 sowie ihres Anhangs gemäß der Beschlussvorlage PV RR 135/2013 zuzustimmen.

Beschlussfassung: Die Verbandsversammlung fasste mehrheitlich den Beschluss 135/2013 zur Bestätigung der Haushaltssatzung 2013 sowie ihrer Anlagen. (vgl. Anlage 5)

Prüfung der Jahresabrechnung 2013

Herr Krebs bat die Verbandsversammlung um Zustimmung zur **Beschlussvorlage** PV RR 136/2013 und damit um Beauftragung des Rechnungsprüfungsamtes der Hansestadt Rostock zur Prüfung der Jahresrechnung 2013.

Beschlussfassung: Die Verbandsversammlung fasste mehrheitlich den Beschluss 136/2013 zur Prüfung der Jahresrechnung 2013 durch das Rechnungsprüfungsamtes der Hansestadt Rostock. (vgl. Anlage 6)

4.3 Beschluss über die Geschäftsbesorgung

Im Zuge der Umstellung der Haushaltsführung auf die Doppik sowie der Umbenennung des Planungsverbandes musste die Geschäftsbesorgung an die neuen Gegebenheiten angepasst werden. Herr Krebs empfahl der Verbandsversammlung die geänderte Geschäftsbesorgung entsprechend der Beschlussvorlage PV RR 137/2013 zu beschließen.



Beschlussfassung: Die Verbandsversammlung fasste mehrheitlich den Beschluss 137/2013 zur Bestätigung der Geschäftsbesorgung. (vgl. Anlage 7)

4.4 Wahl eines neuen Mitgliedes in den Verwaltungsausschuss

Wie Herr Methling mitteilte, lag der Geschäftsstelle von Herrn Sass, Vertreter aus Bad Doberan, ein Rücktrittsschreiben aus dem Verwaltungsausschuss vor. Neues Mitglied sollte wieder ein Vertreter der Mittelzentren sein. Herr Kuhn, stellvertretender Vorsitzender des Finanzausschusses der Stadt Güstrow und Mitglied des Finanzausschusses im Landkreistag, erklärte seine Bereitschaft zur Kandidatur. Er wurde in einer offenen Wahl mehrheitlich gewählt und nahm die Wahl an. Er wurde durch Herrn Methling durch Handschlag auf gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten (gemäß § 28 KV M-V) verpflichtet.

TOP 5: Fortschreibung des RREP

5.1 Informationen zur regionalplanerischen Flächenvorsorge für Unternehmensansiedlungen

Herr Schäde erläuterte den als Anlage 5 versandten Sachstandsbericht zur Qualifizierung der Vorbehaltsgebiete Gewerbe und Industrie in Vorranggebiete. Die angegebenen Flächengrößen seien Brutto-Flächen, von denen nur ca. 50-75% netto nutzbar seien. Der Planungsverband verfolge eine Vorsorgestrategie, um seiner Verantwortung als Brückenkopf auf der Nord-Süd-Achse Scandria gerecht zu werden. Dabei stehen die Sicherung vorhandener und die Schaffung neuer Flächen insbesondere für die Ansiedelung hafenaffiner Unternehmen im Vordergrund.

5.2 Diskussion und Beschlussfassung zum Vorentwurf der Ersten Fortschreibung des RREP im Fachkapitel Energie

Herr Plehn stellte die nach Beratungen im Planungsausschuss und im Vorstand erarbeiteten Ergebnisse zur Fortschreibung im Kapitel 6.5 des RREP vor. Mit der vorgeschlagenen Neufestlegung von 16 Eignungsgebieten für Windenergieanlagen könnte der Zielwert von 1% der Regi-
onsfläche gemäß Beschluss der Verbandsversammlung vom Dezember 2011 annähernd erreicht werden. Daneben sollen erstmals Regelungen für großflächige Photovoltaikanlagen und große Anlagen zur Energiegewinnung aus Biomasse eingeführt werden. Herr Plehn machte darauf aufmerksam, dass die Unterlagen für das Beteiligungsverfahren zur besseren Lesbarkeit und Verständlichkeit redaktionell nachgearbeitet werden: Es werden größere Kartenausschnitte aus der Grundkarte abgebildet, und anstelle von Verweisen werden die unverändert übernommenen



Textpassagen aus dem geltenden RREP wörtlich wiedergegeben. Der Zeitplan für die Erste Fortschreibung des RREPs ist derzeit folgender:

Erste Beteiligung:	03 – 05/2013
Abwägung 1. Beteiligung und Erarbeitung Umweltbericht:	bis 4. Quartal 2013
Zweite Beteiligung:	Anfang 2014
Abwägung 2. Beteiligungsverfahren und Erarbeitung des Genehmigungsentwurfs	bis 3. Quartal 2014
Genehmigung des RREP:	bis Ende 2014

In der anschließenden Diskussion wurden von den Verbandsvertretern folgende Fragen angesprochen:

- | Eine Anbaufläche von 30% der Ackerfläche für Energiepflanzen erscheine zu hoch und fördere eine Monokultur (Frau Jahnel).
- | Der Zeitpunkt zur Festlegung weiterer Eignungsgebiete, erscheine sehr früh, da bisher nicht alle bestehenden Gebiete bebaut wären; Befürchtung einer Flächenhäufung im Amtsbereich Bützow Land; Frage nach dem Grund der Wiederaufnahme des Gebietsvorschlages Groß Bäbelin (Herr Dr. Wolschon).
- | Die Frage nach der praktischen Durchsetzbarkeit des Grundsatzes 5 zur Beteiligung von Bürgern und Gemeinden und der Größenordnung der vorgeschlagenen Ausweisung von Eignungsgebieten für die Vermessung von Prototypen (Herr Constien).
- | Das Problem des erforderlichen Ausbaus der Leitungsnetze, dessen zeitlicher Abstimmung mit dem Ausbau der Windenergienutzung und der gerechten Kostenverteilung (Herr Schuldt).

Herr Schäde ging auf die Fragen im Einzelnen ein und wies auf die gesetzliche Verpflichtung hin, dass die regionalplanerische Steuerung der Windenergie eine substanzielle Bereitstellung von Flächen in der Region voraussetzt. Dies werde mit der vorliegenden 3. Tranche der Eignungsgebiete sicher gestellt.

Nach wiederholten Störungen der Versammlung durch einen Besucher beantragte Herr Hünecke ein Rederecht für die anwesenden Bürger. Diesem Antrag wurde mehrheitlich zugestimmt. Herr Wunschik nutzte dieses Rederecht und stellte als Bürgermeister von Kröpelin seine Bedenken gegen das geplante Eignungsgebiet Brusow (Nr.115) vor. Herr Wunschik appellierte an die Verbandsvertreter, das Gebiet Nr. 115 aus dem Entwurf zu streichen. Herr Tauchel von



der Bürgerinitiative Kröpelin/Brusow/ Glashagen bekräftigte die von Herrn Wunschik vorgetragene Argumente. Die Bürgerinitiative und Herr Wunschik in seiner Funktion als Bürgermeister übergaben allen Anwesenden ihre Positionen schriftlich. Frau Awe (Bürgermeisterin Altkalen) wies darauf hin, dass der Betrieb eines Windparks der betroffenen Gemeinde auch Vorteile bringe und dass die geplante Festlegung eines Eignungsgebietes in ihrer Gemeinde begrüßt werde. Herr Hünecke wies darauf hin, dass es sich bei den neuen Eignungsgebieten noch um Vorschläge handelt, über die erst im Ergebnis des Beteiligungsverfahrens endgültig entschieden wird. Herr Albrecht sprach sich ausdrücklich dagegen aus, das Eignungsgebiet Nr. 115 von vornherein aus dem Entwurf zu streichen. Schon mit Blick auf die Rechtmäßigkeit des Verfahrens sollten solche Beschlüsse nur auf der Grundlage einer fundierten planerischen Abwägung getroffen werden.

Im Ergebnis der Diskussion wurde von Herrn Methling festgehalten, dass die aufgeworfenen Fragen und gegebenen Hinweise bei der Überarbeitung des Entwurfes im Ergebnis des Beteiligungsverfahrens in die Abwägung einzubeziehen sind.

Beschlussfassung: Die Verbandsversammlung fasste mehrheitlich, bei 6 Enthaltungen und einer Gegenstimme, den Beschluss 138/2013 zur Eröffnung des Beteiligungsverfahrens zur Fortschreibung des RREP im Fachkapitel 6.5. Herr Gulbis hatte vor der Sitzung seine Befangenheit erklärt und nahm daher nicht an der Abstimmung teil. (vgl. Anlage 8)

V: Geschäftsstelle

T: sofort

5.3 Diskussion und Beschlussfassung zur Fortschreibung des Fachkapitels 5.4 Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei (Ergänzung der Tagesordnung entsprechend Beschlussfassung unter TOP 1)

Hr. Wiek stellte den von ihm eingebrachten Antrag zur Erweiterung der Fortschreibung des Fachkapitels 5.4 Landwirtschaft mit dem Ziel des Ausschlusses der Errichtung von raumbedeutsamen Anlagen zur Haltung und Aufzucht von Tieren in den Vorranggebieten und Tourismusschwerpunkträumen vor (Anlage 9). Dieser ist angelehnt an eine Zielformulierung, die im RREP der Planungsregion Mecklenburgische Seenplatte enthalten ist. Der Beschlussvorschlag umfasst eine direkte Aufnahme des Programmsatzes in das fortzuschreibende RREP und damit in das laufende Fortschreibungsverfahren. Herr Albrecht stellt den Antrag, die Diskussion zu dieser Thematik in die Gremien zu verweisen.



Da nach der Abstimmung zum TOP 5.2 mehrere Verbandsvertreter die Versammlung verlassen haben, wurde die Beschlussfähigkeit der Verbandsversammlung hinterfragt. Es wurden mehr als 18 stimmberechtigte Verbandsvertreter gezählt und damit die Beschlussfähigkeit festgestellt.

Beschlussfassung: Die Verbandsversammlung fasste mehrheitlich den Beschluss, diese Thematik in die Gremien des Planungsverbandes zu verweisen und in der nächsten Verbandsversammlung einen Vorschlag zur Diskussion/ Abstimmung zu stellen.

V: Geschäftsstelle

T: Gremiensitzungen, VV

TOP 6: Sonstiges

6.1 Feststellung des Ausscheidens eines Mitgliedes aus der Verbandsversammlung

Herr Birger Lüssow, Mitglied der NPD in der Bürgerschaft Rostock, hat mit Schreiben vom 09.01.2013 seine Mitgliedschaft im Planungsverband Region Rostock niedergelegt. Durch die Bürgerschaft Rostock ist ein neuer Verbandsvertreter zu benennen. Bis dahin wird Herr Lüssows Stellvertreter, Herr Petereit, die Aufgaben in der Verbandsversammlung wahrnehmen. Die Verbandsvertreter haben gemäß §4 Abs. 2 der Geschäftsordnung das Ausscheiden festgestellt.

6.2 Sitzungskalender 2013

Die Frist für Rückmeldungen zu Änderungswünschen galt bis zum **11.02.** Es ist eine Änderung eingegangen: Der Planungsausschuss wurde vom 07.03. auf den 18.03. verschoben. (vgl. Anlage 10)

Roland Methling
1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Anlagen:

Anlage 1: Teilnehmerliste

Anlage 2: Bericht des Vorsitzenden des Planungsverbandes

Anlage 3: Bericht des Vorsitzenden des Planungsausschusses



- Anlage 4: **Beschluss PV RR 134/2013 Eröffnungsbilanz zum 01.01.2012**
- Anlage 5: **Beschluss PV RR 135/2013 Haushaltssatzung**
- Anlage 6: **Beschluss PV RR 136/2013 Jahresrechnung 2013**
- Anlage 7: **Beschluss PV RR 137/2013 Geschäftsbesorgung**
- Anlage 8: **Beschluss PV RR 138/2013 Vorentwurf der Ersten Fortschreibung des RREP RR, Kapitel Energie**
- Anlage 9: **Antrag zum Tagesordnungspunkt 5**
- Anlage 10: **Sitzungskalender 2013**